



Beschluss-Vorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2014/12433**
Datum: 24.01.2014
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Geschäftsbereich I
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	18.02.2014	nicht öffentlich Vorberatung
Stadtrat	26.02.2014	nicht öffentlich Entscheidung

Betreff: Bürgerhaushalt
**Vorschlag B-35 - 5% Reduzierung der Kosten für das Büro des
Oberbürgermeisters und der Beigeordneten 5 Jahre**

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt:

1. diesen Vorschlag nicht weiter zu verfolgen,
2. den Bürger zu informieren, dass sein Vorschlag bereits mit dem Haushaltsplan 2014 ff. umgesetzt wurde und
3. dies auf der Plattform zu kommunizieren.

Egbert Geier
Bürgermeister

Begründung:

In der Sitzung des Stadtrates am 30.10.2013 wurde der Beschluss zur Erstellung eines Bürgerhaushaltes (V/2013/11963) gefasst.

Unter 1.f ist aufgeführt:

abschließende Abstimmung der Vorschläge der Bürgerinnen und Bürger unter Berücksichtigung der Stellungnahmen der Stadtverwaltung durch den Stadtrat.

Gemäß dieser Festlegung werden die Vorschläge entsprechend vorgelegt.

Bürgervorschlag: **B-35 5 % x 5 Jahre = 1.560.000 Euro Einsparung**

Eingereicht von Christian Kunze am 9. Oktober 2013 - 14:40.

Vorschlag für eine 5% Reduzierung der Kosten für das Büro des Oberbürgermeisters und der Beigeordneten

Da die Stadt sich als Unternehmen betrachtet ist es auch legitim betriebswirtschaftliche Verfahren anzuwenden. Um mit gutem Beispiel voran zu schreiten, muss die Verwaltungsspitze ihren Willen zur Konsolidierung beweisen. Eine fünfprozentige Reduzierung der Bürokosten pro Jahr ist realistisch. Der normale Betrieb wird nur minimal eingeschränkt und ist daher Vertretbar. Der Antrag orientiert sich am Haushaltsentwurf 2014. Einsparvorschlag:

Die Gesamtkosten für alle Büros betragen 6,791,913 € (im Haushalt 2014). Bei einer fünfprozentigen Einsparung pro Jahr und Büro. Können min. 1,5Millionen Euro, über 5 Jahre eingespart und ein dauerhafter Einspareffekt erreicht werden.

Bewertung auf der Plattform:

Ja:	24
Nein:	2
Neutral:	0
Anzahl der Kommentare:	1

Stellungnahme der Verwaltung:

Genau das hat die Verwaltung bereits umgesetzt: Im Zuge der Haushaltsplanung für das Jahr 2014 hat die Verwaltung pauschale Sparziele gesetzt, die alle Geschäftsbereiche einschließen und bei 10 bis 15 Prozent im Vergleich zum Haushaltsjahr 2013 liegen. Sie sind zugleich Grundlage für die mittelfristige Planung der folgenden Jahre.